

## Coronavirus (Covid-19)

### Ergänzende Hygienemaßnahmen zur Prävention der Übertragung (Umsetzung seit dem 12.08.2020 – Schuljahresbeginn 2020/21, Fortschreibung der Maßnahmen vom 08.05.2020), geändert am 01.09.2020, geändert am 16.11.2020, geändert am 26.03.2021

in Anlehnung an Kapitel 10. des Hygieneplans (Spezielle Hygienemaßnahmen beim Auftreten übertragbarer Erkrankungen)

- Wer an der Schule eintrifft, trägt **eine medizinische Maske**. Auf dem gesamten Schulgelände und im Unterricht besteht die Pflicht, **diesen** Mund-Nasen-Schutz zu tragen, so dass es sinnvoll ist, eine Maske zum Wechseln mitzuführen. Ein Visier ersetzt diesen Schutz nicht.
- Die Schülerinnen und Schüler (SuS) sowie alle Beschäftigten waschen sich beim Betreten der Schule die Hände (zentrale Toilettenanlage im Windfang) oder desinfizieren sich die Hände (in allen Eingangsbereichen sowie auf allen Raumebenen befinden sich entsprechende Ständer mit Desinfektionsmittelspendern).
- **Montags und mittwochs findet jeweils zu Unterrichtsbeginn eine Selbsttestung der Schülerinnen und Schüler unter Aufsicht einer Lehrkraft statt.**
- Lüften: Mindestens alle 20 min. wird in den Unterrichtsräumen gelüftet. Zur Erinnerung erfolgt ein kurzes Signal (Zwischengong) über die allgemeine Lautsprecheranlage.
- Grundsätzlich, d.h. auch im Verlauf des gesamten Schultages, sind folgende Eingänge / Bewegungsbereiche im Schulgebäude einzuhalten:

Jg. 5: nur Fünfertrakt

Jg. 6: nur Eingang WEST, d.h. hinterer Eingang am Neubau, Weg zum Klassenraum über Turm 3

Jg. 7: nur Haupteingang und Weg zum Klassenraum über Turm 1

Jg. 8: nur Haupteingang und Weg zum Klassenraum über Turm 2

Jg. 9: nur Haupteingang und Weg zum Klassenraum über Turm 1

Jg. 10: nur Haupteingang und Weg zum Klassenraum über Turm 2

Jg. 11: nur Eingang WEST, d.h. hinterer Eingang am Neubau, Turm 3

Jg. 12: nur Eingang WEST, d.h. hinterer Eingang am Neubau, Turm 3

Jg. 13: nur Neubau

Ausnahmen: Wege zu anderen (Fach-)Räumen laut Stundenplan

- Wer sich im Schulgebäude bewegt, hält möglichst den „Rechtsverkehr“ ein. Die Laufwege können in Anbetracht der Raumsituation und der Schülerzahl nicht durchgehend festgelegt werden, sind aber dann, wenn möglich, unbedingt einzuhalten (s. oben).
- Ein Aufenthalt auf dem Schulgelände vor Unterrichtsbeginn sollte nur erfolgen, wenn keine andere Möglichkeit besteht (Das Selbstlernzentrum bleibt geschlossen.). Der Aufenthalt auf dem Schulgelände nach Unterrichtsschluss ist untersagt. Beide Flure vor dem Lehrerzimmer bleiben für die SuS bis auf Weiteres gesperrt. In Notfällen melden sich die SuS im Sekretariat.

- Der **Präsenz**-Unterricht findet **nicht** in vollem Umfang laut Plan statt (**Nachmittagsunterricht nur in den Jahrgängen 10-13**), unterliegt aber einigen organisatorischen und inhaltlichen Veränderungen, die aus Infektionsschutzgründen vorgenommen wurden. Es findet deutlich mehr Unterricht im Klassenverband und in festen Räumen statt.

Die äußere Fachleistungsdifferenzierung in Mathematik, Deutsch und Englisch erfolgt nur **für Jg. 10**, die äußere Differenzierung in Chemie erfolgt nur in Jg. 10.

Es **gibt keine anderen** jahrgangsübergreifenden Kurse oder Angebote **in der SI**.

- Unterrichtsinhalte werden aufgrund der Raumsituation in einigen Fächern reduziert und / oder modifiziert werden, weil

- die NW-Fachräume nicht in jedem Fall genutzt werden.
- die Zweifachhalle (NTH) aufgrund einer fehlenden Belüftungsanlage **nur für kleine Gruppen geöffnet ist**.
- **die Dreifachhalle für Unterrichts- und Prüfungszwecke bestuhlt ist**.
- **der Sportunterricht nach Möglichkeit draußen stattfinden soll**, nicht alle Inhalte unterrichtet werden dürfen (Kontaktverbot) und am Vormittag keine Umkleidemöglichkeiten vorhanden sind. Es wird klassenweise angepasste Bewegungsangebote geben und / oder ggf. auch anderer Fachunterricht in der Zeit stattfinden. Schwimmen (Jg. 5 und 7) entfällt.
- in Musik nicht alle Inhalte unterrichtet werden dürfen (z.B. Singen).
- verschiedene Organisationsformen im Unterricht aufgrund der Hygienebestimmungen (feste Sitzordnung, Mund-Nasen-Schutz) nicht möglich sind.

- Die beiden großen Pausen erfolgen für die SI grundsätzlich draußen.  
Den Jahrgängen sind feste Aufenthaltsbereiche auf dem Schulgelände zugewiesen:  
Jg. 5: Schulhof vor dem Fünfertrakt und Haupteingang  
Jg. 6: Flächen neben dem Verwaltungstrakt  
Jg. 7: Flächen neben den NW-Räumen  
Jg. 8: Fläche vor der Mensa / Teile vom Parkplatz  
Jg. 9 und 10: Gummipplatz und **unterer** Sportplatz  
Bei schlechtem Wetter bleiben dürfen die SuS im Klassenraum bzw. auf ihren Jahrgangsebenen bleiben. Pro Jahrgangsebene gibt es eine zusätzliche Aufsicht, die auch die ausreichende Lüftung der Räume überprüft.
- In der Mittagspause gilt die Regel, sich nicht jahrgangsübergreifend zu vermischen und in den Räumen ausreichend zu lüften. Bei schlechtem Wetter verteilen sich die SuS auf ihren Lernebenen.

- Die kleinen Pausen sind grundsätzlich nur für notwendige Raumwechsel oder Toilettengänge vorgesehen. Ein Aufenthalt im Schulgebäude oder auf dem Schulgelänge außerhalb der Unterrichtszeiten oder großen Pausen ist untersagt.

Die SII hält sich wetterunabhängig in ihren Pausen oder Freistunden in unmittelbarer Nähe zu Turm 4 auf oder in ihren Aufenthaltsräumen (Anzahl laut Aushang begrenzt!) oder in ihrem nächsten Kursraum.

- Vor der ersten Stunde empfangen die Lehrkräfte ihre SuS in ihren Räumen.
- Nach den großen Pausen holen die Lehrkräfte die SuS aus der Sekundarstufe I aus ihrem Pausenbereich ab. Die SuS aus der Sekundarstufe II werden in ihren Räumen empfangen.

- Die Pausenaufsichten sind erweitert worden um zwei zusätzliche Frühaufsichten (FRÜH2 und FRÜH3), eine Sportplatzaufsicht (SP-PL) und zwei Gebäudeaufsichten (GEB3 und GEB4).
- Der Unterricht findet in festen Räumen statt. Sollte die Lerngruppe vom Klassenverband abweichen (z.B. in der SII oder in klassenübergreifenden Kursen der SI) und / oder Fachräume nutzen, sorgt die Lehrkraft am Ende der Unterrichtsstunde für eine Zwischendesinfektion, d.h. alle Handkontaktflächen werden feucht desinfizierend abgewischt. Jeder Lehrkraft steht eine eigene Flasche Desinfektionsmittel zur Verfügung.
- In jeder Klasse und in jedem Kurs gibt es eine feste Sitzordnung, die bei den Abteilungsleitungen (AL) vorliegt. Bei Abweichungen der Sitzordnung (z.B. bei Nutzung von Fachräumen) wird ein gesonderter Sitzplan erstellt und ebenfalls bei den AL abgegeben.
- In allen Klassenräumen stehen Flüssigseife und Einmalhandtücher zur Verfügung.
- Beim Beratungsangebot der Schulsozialarbeit können maximal zwei SuS einer Klasse oder Angehörige eines Haushalts zeitgleich an einer Beratung teilnehmen. Dabei gilt auch die Maskenpflicht.
- Die Toiletten der SuS sowie der Beschäftigten werden je nach Nutzung regelmäßig zwischengereinigt.
- Mund-Nase-Masken sind bei Bedarf im Sekretariat erhältlich.
- Eltern, SuS sowie alle Beschäftigten sind über die Grundsätze dieser Hygienemaßnahmen über verschiedene Kommunikationswege informiert worden (Homepage, iServ). Die SuS werden in der Schule von ihren Klassenlehrer- oder Beratungslehrerteams an die Regeln im Umgang mit den speziellen Hygieneregelungen erinnert.
- **Ein Mensabetrieb findet aktuell nicht statt. Bei zwischenzeitigem Kioskbetrieb gibt es entsprechende Hinweise auf der Homepage und / oder im Tagestext des Vertretungsplanes.**

**In dieser Form verschriftlicht am 26.03.2021 durch die Schulleitung (Kur / Slot).**